

CITY-GUIDE MARRAKESCH

Hinkommen: Mit etwas Glück fliegt man mit Tuifly ab Düsseldorf für € 19,99 (regulär ca. € 280) in vier Stunden nach Marrakesch. Die Königsstadt am Fuße des Atlas-Gebirges ist seit 1985 UNESCO-Weltkulturerbe. Das Zentrum, die Medina, ist wahrscheinlich das größte Labyrinth der Welt.
Vorwahl: +212

Hotels

Ksar Char-Bagh

Eigentlich wollten die französischen Besitzer selber in das Palais einziehen. Zum Glück sind sie es nicht. Das Fünf-Sterne-Hotel mit großem Garten, zwei Pools und nur 13 Zimmern kombiniert eindrucksvoll arabische Ornamentik und modernes Design.

Palmeria de Marrakech,
Tel.: 24 329244,
www.ksarcharbagh.com

Angsana Riads Collection

Die sieben Riads in der Medina sind stilvolle Ruhepole im Gewusel. Hinter den Türen der kleinen Häuser (max. acht Zimmer) liegen der typische Innenhof (zum Teil mit Pool) und die Galerien im ersten Stock, von denen die Gästezimmer abgehen. Vor einem Jahr eröffnet,

gehören die kleinen Hotels jetzt schon zu den besten in Marrakesch.

z.B. Riad Bab Firdaus,
57-58, Rue de la Bahia,
Tel.: 24 385491,
www.angsana.com

Shopping

Centre Artisanal

Zwischen Nippes und Antikem kann hier in aller Ruhe gestöbert werden. Der Laden, der alles auf einen Blick bietet, macht weitere Besuche in den zahllosen Shops der Kasbah mit ähnlichen Petitessen beinahe überflüssig.

7, Derb Baissi Kasbah,
Tel.: 24 443616

Boutique Bel Hadj

Das große Angebot in der Medina bietet nicht nur echte Preziosen, sondern auch Qualität.
22-23 Fundouk Ourzazi,
Place Bab Fteuh

Au Minaret de Mouassine

Einer der ältesten Teppichläden in Marrakesch. Vom klassischen Kelim bis zu handgeknüpften Berbern reicht die Palette. Großes Plus: Die Besitzer sprechen fließend englisch!
56 Fhel Chidmi, Tel.: 44 441357

Founoun Marrakech

Hier ist alles Kupfer, was glänzt. Die handgearbeiteten Lampen (die auch nach eigenem Design gefertigt werden) sind ein opulenter Blickfang.

28, Souk des Teinturiers,
Tel.: 44 426203

La Caverne d'Ali Baba

Tadelakt, die uralte Handwerkstechnik der Berber, wird hier gepflegt. Durch eine mehrschichtige Politur aus Kalksand bekommen die Keramiken eine seidenzarte Oberfläche.

17A, Fhal Chidmi

Tchaba

Tea-Time auf Marokkanisch. Aus über 90 Sorten kann gewählt werden. Die selbst hergestellten Früchtetees (Hibiskus, Orange) sind der Renner.

Résidence Atlas, Avenue Mohamed VI, Tel.: 24 422999

Akkal

Der Store, etwas außerhalb, bietet ein breites Angebot an modernen Keramiken. Das Besondere daran: Es wird auf reduzierte Art mit klassischen Elementen der arabischen Formensprache gespielt.

322, Sidi Ghanem,
Tel.: 24 335938, www.akkal.net

Amira

Aus Wachs können nicht nur Kerzen gefertigt werden, sondern auch Schalen, Kelche und diverse Gefäße. Alles wird zu Festpreisen angeboten.

277, Sidi Ghanem,
Tel.: 24 336247,
www.amirabougies.com

Restaurants

Dar Moha

Moha, der Chef des alten Palais mit dem wunderschönen Patio, ist der Starkoch Marokkos. Er verfeinert unnachahmlich traditionelle Gerichte. Geschmackssensationen wie süßer Gurkensalat, eingelegte Orangenblüten und Tajine (Tontopf-Gericht) mit Lamm sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen.

81, Rue Dar El Bacha,
Tel.: 24 386400,
www.darmoha.ma

La Madrague de St. Tropez

Alain und Dany aus Marseille haben vor Kurzem das Restaurant eröffnet. Wie nicht anders zu erwarten: Hier wird französische Küche gereicht. Und natürlich eine echte Bouillabaisse. Am besten schmeckt sie auf der großen Terrasse.

Place du Petit Marché, Route de Targa,
Tel.: 44 447939

La Maison Arabe

Das Motto heißt hier: Selber kochen macht auch satt. In kleinen Gruppen (max. acht Personen) wird unter der Anleitung von Dada, dem marokkanischen Koch, ein Menü gezaubert. Extra-Tipp: Zum Nachkochen daheim sollte man sich unbedingt mit den exotischen Gewürzen vor Ort eindecken.

1, Derb Assehbé, Tel.: 24 387010,
www.lamaisonarabe.com

Le Tobsil

Geburtstag vergessen? Gar den Hochzeitstag? Oder tut es Not, um Sündenerlass zu bitten? Das Tobsil ist der romantische Ort, an dem einem viel verziehen wird. Im Zweifel geht Liebe durch den Magen: Besonders die fabelhaften Vorspeisen (erinnern in der Vielzahl an Tapas) sind großartig.

22, Derb Abdellah Ben Hessaïen,
Tel.: 24 444052

KosyBar

Mit dem Blick über den El-Badi-Palast aus dem 16. Jahrhundert in gemütlichen Sofas einen Sundowner schlürfen und dazu loungigen Jazz-Soul hören ist eine gute Möglichkeit, hier den Abend zu verbringen. Sashimi, Sushi oder Euro-Oriental-Fusion-Küche beim Dinner probieren eine zweite.

47, Place des Ferblantiers,
Tel.: 24 380324

Grand Café de la Poste

Ein bisschen Bogart spielen legt dieser Ort nahe – so weit ist Casablanca ja nicht entfernt. Das Café aus dem Jahr 1925 hätte sich ebenfalls hervorragend als Kulisse für den Filmklassiker geeignet.

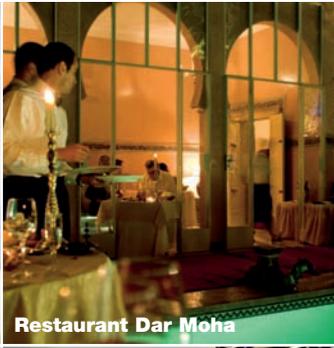
Boulevard El Mansour Eddahbi, Ecke Rue Imam Malik,
Tel.: 24 433038,
www.grandcafedelaposte.com



Restaurant Le Foundouk



Keramik Shop Akkal



Restaurant Dar Moha



Grand Café de la Poste



Kerzenshop Amira

Clubs/Bars

Jad Mahal

Lounge – Restaurant – Nachtclub; drei zum Preis von einem. Hier tummelt sich das schicke Marrakesch, die Damen vorzugsweise auf High-Heels. Das Ambiente ist elegant und greift Stilrichtungen aus Indien, Arabien und dem Mittleren Osten auf.

Fontaine de la Mamounia,
Tel.: 24 436984

Pacha

Das Pacha, ein „Import“ aus Ibiza, entwickelt sich zum Global-Brand und hat auch eine Dependence in Marrakesch. Das Konzept, viel Spaß für viele Menschen, geht auf: Star-DJs wie David Guetta und Paul Oakenfold sorgen für den richtigen Sound.

Nouvelle Zone Hotelière de l'Aguedal,
Boulevard Mohammed VI,
Tel.: 24 388400,
www.pachamarrakech.com

Hammam

Hamman Ziani

Sich mal richtig einseifen lassen. Das (sehr saubere) Hamman Ziani bietet Rund-um-glücklich-Pakete aus Ganzkörper-Peeling, Waschungen mit schwarzer Seife, Algen-Packungen und Massagen an. Die gehören zu den besten in Marrakesch.

14, Rue Riad Zitoune jdid,
Tel.: 62 715571,
www.hammamziani.ma

Les Bains de Marrakech

Flackernde Kerzen, Bassins mit Rosenblättern, im Innenhof Daybeds zum Relaxen. Und wenn sich die Tür zu den Massageräumen hinter einem schließt, beginnen Experten (und -innen), auch noch die letzte Verspannung vom Flug wegzumassieren. Dazu gibt es natürlich das Hamman mit den bekannten Waschungen.

2, Derb Sedra,
Tel.: 24 381428,
www.lesbainsdemarrakech.com

Don't miss

„Die Nacht der tausend Nächte“

Greift den Faden der Märchen von „Tausendundeiner Nacht“ auf. Nagib Machfus erzählt von Wasserträgern und Polizeichefs, Schuhverkäufern und Gouverneuren, in deren Leben Geister und Dämonen eingreifen. Ein fantastischer, arabisch-schwülstiger Roman – aber auch eine Parabel darüber, wie anfällig man für Korruption und Machtmissbrauch ist. **Erschienen im Unionsverlag**

Do miss

Touristenspektakel

Um das Touristenspektakel in den Seitengassen des Djemaa El Fna sollte man einen weiten Bogen machen. Der zentrale Platz wimmelt nur so von Märchenerzählern und Schlangenbeschwörern. Die Fußgängerzone rechts davon ist das Nepperparadies.